



praep. W. Vornefeld

phot. G. Hellmund

### **Der seit zwei Jahren in Westfalen neu eingewanderte Vogel, die Türkentaube**

Das abgebildete Tier ist das erste für Westfalen gesammelte Belegexemplar einer Türkentaube, das von Herrn Karl Fillmer, Soest, dem Museum für Naturkunde in Münster geschenkt wurde. Es ist in der Schausammlung des Museums im ersten Stock aufgestellt. Literatur über das Vordringen der Türkentaube in den Westfälischen Raum: L. Franzisket, Natur und Heimat, 10. Jahrg. S. 89—91 (1950).

Daten: *Streptopelia decaocto decaocto* Friv., ad. ♂

Mühlenwerke Plange bei Soest in Westfalen. 11. 12. 1950. Schnabel 14,5 mm, Flügel 176 mm, Schwanz 140 mm, Gewicht 220 g. coll. K. Fillmer. Das Tier wurde beim Fressen auf einem Hühnerhof von einem Hahn durch Schnabelhieb getötet.

L. Franzisket

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Heimat](#)

Jahr/Year: 1951

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Franzisket Ludwig

Artikel/Article: [Der seit zwei Jahren in Westfalen neu eingewanderte Vogel, die Türkentaube 7](#)